Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 5 (1998)
Heft: 9

Artikel: Wie war das Fotojahr 1997?
Autor: Rust, Olivier
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-979864

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

CULLMANN®

Zwei in einem:
Stativsystem 3000

Das Cullmann Stativsystem 3000 für jeden Einsatzzweck und jeden Anspruch. Ausbaufähig mit dem variablen Systemzubehör. Hohe Standfestigkeit, Stabilität und bequeme Handhabung. Die Mittelsäule ist herausnehmbar und lässt sich als vollwertiges Einbeinstativ verwenden. Eingesetzt im Dreibeinstativ dient sie zur stufenlosen Höhenverstellung. Mit 3-Weg-Panoramakopf und Kombigriff.

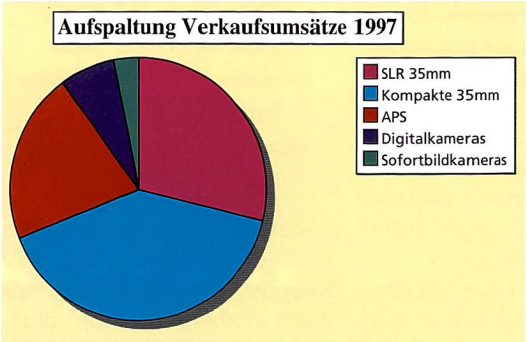
Jetzt Aktion – fragen Sie uns

RUMITAS

RUMITAS Handels AG
8102 Oberengstrigen
Tel. 01/750 20 50, Fax 01/750 20 63

Wie war das Fotojahr 1997?

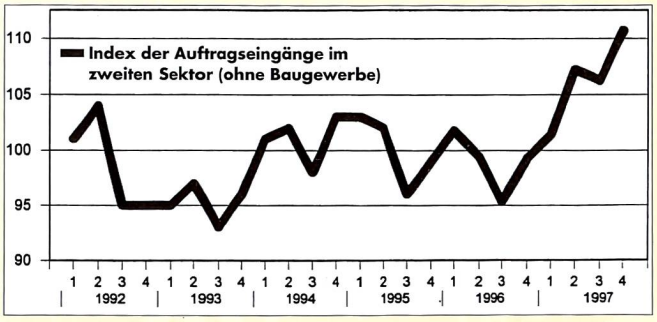
In der Schweiz hat sich das Konsumentenklima 1997 wieder etwas verbessert. Von grossem Aufschwung kann nach wie vor nicht die Rede sein, jedoch sagen uns die Wirtschaftsprognostiker für 1998 eine weitere Entschärfung der Lage voraus.
Im letzten Jahr wurde laut einer Studie der «Japan Camera Industry Association» (JCIA) wesentlich mehr produziert und exportiert als 1996. Insgesamt exportierte Japan sage und schreibe 37 Millionen Fotokameras. Dies entspricht einem Zuwachs von rund 21%. Europa importierte davon beinahe einen Drittel, das ist eine Zuwachsrate von 23% gegenüber dem Vorjahr.



Auffallend hoch fielen die europäischen Importe bei den APS Kameras aus: Annähernd 2 Mio. Kameras gelangten nach Europa. Dies entspricht prozentual gesehen einem über 44-prozentigen Zuwachs. Eine ebenfalls hohe Zunahme von 30% konnten Kleinbild-Spiegelreflexkameras verzeichnen. Stagnierend bis leicht rückläufig war einzig der Import von Mittel- und Grossformatkameras mit 96% gegenüber dem Vorjahr.

Wie ist die Lage in der Schweiz? Der Verkauf von Kameras entwickelte sich dank guten Umsätzen im Sommer und der zunehmenden Beliebtheit von Digital- sowie APS Kameras mit insgesamt +3% zum Vorjahr positiv.
In der Schweiz wurden 1997 rund 441'000 Kameras verkauft. Der Umsatz lag bei 151 Mio. Fr. Davon entfielen schon fast 7% auf digitale Fotokameras. APS machte mit 21% ungefähr einen Fünftel des Verkaufsumsatzes aus. Auf Kleinbild-Spiegelreflexkameras entfielen 29%, Kleinbild-Kompaktkameras 40% und auf Sofortbildkameras 3% des Umsatzes. Kleinbildkameras ohne Zoom und Autofokus wurden insgesamt über 10% günstiger verkauft als im Vorjahr. In den anderen Bereichen fiel der Durchschnitt durch die zunehmenden Verkäufe von Zoomkameras nur relativ gering aus.
APS war im Vormarsch. Die Verkäufe von APS Kameras verdoppelten sich auf 90 Tsd. Einheiten. Dafür nahm die Verkaufszahl von Kleinbild-Kompaktkameras um knapp 40'000 auf 249'000 Stück ab. Immerhin wurden um die 10'000 Digitalkameras zu einem Durchschnitt von Fr. 1'180.– abgesetzt: ein zunehmend interessantes Geschäft für den Fotofachhandel!
Ermutigend ist, zu wissen, dass nach wie vor gut 60% der Verkaufserlöse im Fachhandel getätigt werden.
Quellen: PEN, IHA GfM *Olivier Rust*

Der Aufschwung wird immer deutlicher



Die Schweizer Industrie kann zusehends mehr Aufträge verbuchen. Die Zahl der Auftragseingänge erhöhte sich innerhalb eines Jahres um rund 12 Prozent und erreichte damit den höchsten Wert seit Beginn der Rezession. Die markante Steigerung ist insbesondere auf das Auslandsgeschäft zurückzuführen. Im Vergleich zum Vorjahresquartal beträgt hier die Zuwachsrate über 17 Prozent. Erfreulich ist, dass aber auch die Binnennachfrage mit einem Plus von knapp sechs Prozent immer stärker anzieht. *gpd / Bundesamt für Statistik*